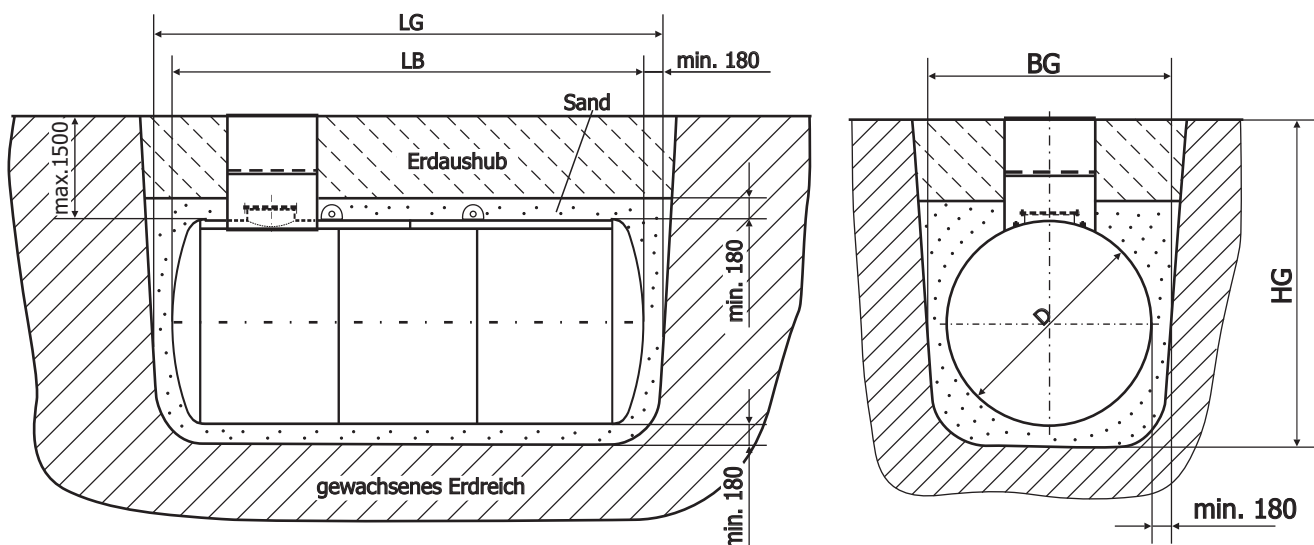


Mindestgrubenmaße bei 1,0 m Erdüberdeckung

Nenninhalt [m³]	Behälter innen / außen D1/D2 [mm]	Behälterlänge L 1 [ca. mm]	Gewicht doppelw. [kg]	Mindestgrubenmaß			Sondmenge mind. [m³]
				LG [m]	BG [m]	HG [m]	
1	1000 / 1015	1500	435	1,92	1,40	1,20	3
3	1250 / 1265	2750	870	3,17	1,65	2,45	5
5	1600 / 1615	2830	1170	3,25	2,00	2,80	8
7		3720	1490	4,15			10
10		5315	2015	5,74			13
12		6910	2510	7,33			16
16		8505	3000	8,93			19
10	2000 / 2015	3730	2250	4,15	2,40	3,20	14
13		4500	2550	4,92			15
16		5460	2930	5,88			18
20		6810	3610	7,23			21
25		8350	4335	8,77			25
30		9890	5170	10,31			30
20	2500 / 2515	4810	3860	5,24	2,90	3,70	21
25		5800	4465	6,23			24
30		6790	5115	7,22			29
40		8770	6460	9,2			36
50		10750	7570	11,18			43
60		12730	8955	13,16			50
40	2900 / 2915	6900	6900	7,33	3,30	4,10	36
50		8398	8398	8,83			42
60		9895	9895	10,33			48
80		12890	12890	13,32			62
100		15885	15885	16,32			75



Bitte beachten !

- Der Einbau darf nur von nach §19I WHG zugelassenen Fachbetrieben ausgeführt und bescheinigt werden.
- Die Transport- und Einbauvorschriften der TRbF 121 bzw. 221 müssen eingehalten werden.
- Die max. zulässige Tanküberdeckung einschließlich Fahrbahndecke ist 1,5 m.
- Die Mindestgrubenmaße und Sandmengen berücksichtigen keinen nach UVV vorgeschriebenen Böschungswinkel.
- Bitumenisolierte Stahltanks müssen rundum mit mind. 0,2 m Sand der Körnung ≤ 2 mm umgeben sein.
- GFK-isolierte Stahltanks können rundum mit Kies der Körnung 2-8 mm oder 8-16 mm umgeben sein.
- Bei Auftriebsgefahr durch Grund-, Hoch- oder Stauwasser muss eine 1,3 fache Auftriebssicherheit gewährleistet sein.